Berichtsvorlage
Vpl/016/2025

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Verkehrsausschuss	13.03.2025	öffentlich	Bericht

Betreff:
Allersberger Tunnel: Umbau der Kfz-Spur in einen Radweg
hier: Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis90/Die Grünen vom 17.05.2019

Bericht:

Die Voraussetzungen für einen Umbau der Kfz-Spur im Allersberger Tunnel in einen Radweg und dessen Integration ins bestehende Netz soll geprüft werden.

Die Verwaltung hat mittels Skizzen und Netzuntersuchungen sowie signaltechnisch den Vorschlag überprüft. Sie kommt zum Ergebnis, dass der Verlust an Redundanz im Netz der Hauptverkehrsstraßen durch eventuelle Vorteile für den Radverkehr nicht ausgeglichen wird. Dies liegt u.a. an den zahlreichen notwendigen Querungen im Verlauf der angedachten Radroute mit entsprechenden Wartezeiten für Radfahrerinnen und Radfahrer und Nachteile für andere Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer. Das Ergebnis wurde im Runden Tisch Radverkehr intensiv diskutiert.

Im Sachverhalt wird über die Arbeit der Verwaltung ausführlich berichtet.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein | Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein | Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein | Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

☐ Ja

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐